

PRAXISBERICHT

MLOPS FÜR CONDITION-MONITORING ANWENDUNGEN



- Wer sind wir und was machen wir?
 - Kontext-Einordnung: Condition Monitoring bei der KSB
- Pain Points: Der Schrei nach MLOps
- Unsere Lösung
 - Architektur-Sicht
 - Organisations-Sicht
 - Technische Details
- Fazit

- Wer sind wir und was machen wir?
 - Kontext-Einordnung: Condition Monitoring bei der KSB
- Pain Points: Der Schrei nach MLOps
- Unsere Lösung
 - Architektur-Sicht
 - Organisations-Sicht
 - **Technische Details**
- Fazit

WER SIND WIR UND WAS MACHEN WIR?

esentri AG



STRATEGY & BUSINESS

Twin Transformation Business Agility Business Innovation



DIGITAL INNOVATION

Legacy Modernization Connectivity & Integration

Digital Products & Applications

Cloud Migration Low Code / No Code



DATA & AI



SUSTAINABILITY

Data Platforms Analytics & Reporting

Industrial Analytics & IoT Artificial Intelligence / Generative Al

Sustainable Strategies Al Driven CSRD Reporting Data-Led Innovation



WER SIND WIR UND WAS MACHEN WIR?

Industrial Analytics & IoT



CONNECTIVITY & EDGE

Cloudanbindung von IoT Geräten & Edge Deployments und deren Steuerung aus der Cloud heraus

DATA PLATTFORM

Aufbau von Datenplattformen von rohen Sensorwerten bis zu hoch aggregierten KPIs

KI SERVICES

Umsetzung von Machine Learning Services mit den Fokusthemen Vibration/ Zeitreihen & Visual Inspection

ML OPS

Sicherer Betrieb von ML basierten Anwendungen sowie Sicherstellung von Wartbarkeit, Erweiterbarkeit und Sicherheit

VERTIEFENDE QUELLEN

Konzeptionelle Sicht: <u>Der Weg vom Sensor zum Digitalen Produkt</u> Praxisbeispiel: <u>coffAl - Klassifizierung von Vibrationsdaten</u>



- Wer sind wir und was machen wir?
- Kontext-Einordnung: Condition Monitoring bei derKSB
- Pain Points: Der Schrei nach MLOps
- Unsere Lösung
 - Architektur-Sicht
 - Organisations-Sicht
 - Technische Details
- Fazit

KONTEXT-EINORDNUNG

Condition Monitoring bei der KSB





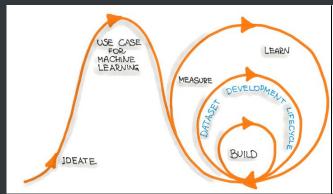


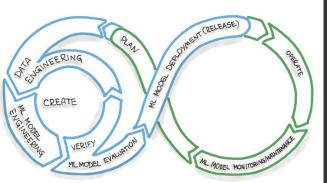
- Plug & Play Überwachungslösung für Pumpen (https://www.ksb.com/de-ch/guard).
- Neben Realtime Dashboards und digitaler Asset Verwaltung werden auch Machine Learning basierte Services wie Condition Monitoring und Anomaly Detection angeboten.
- Diese intelligenten Services gilt es effizient in Betrieb zu bringen und zu halten und gleichzeitig kontinuierlich weiterzuentwickeln.

- Wer sind wir und was machen wir?
- Kontext-Einordnung: Condition Monitoring bei der KSB
- Pain Points: Der Schrei nach MLOps
- Unsere Lösung
 - Architektur-Sicht
 - Organisations-Sicht
 - Technische Details
- Fazit

PAIN-POINTS

Der Schrei nach MLOps



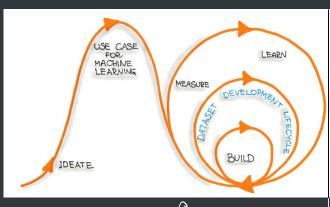


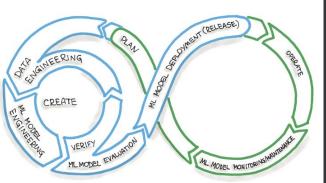




PAIN-POINTS

Der Schrei nach MLOps



















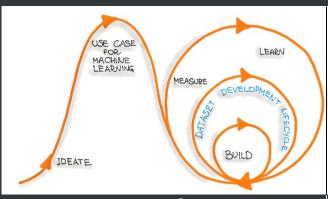


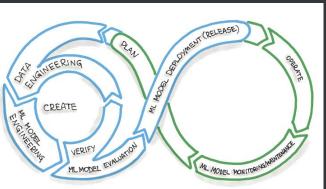




PAIN-POINTS

Der Schrei nach MLOps







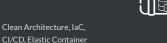




Service....







- DS: Wir müssen unsere Modelle updaten!
 Eure Repo Struktur ist völlig undurchsichtig,
 das fasse ich nicht an.
- DEV: Wie wild ist denn bitte diese library
 Struktur, wie wende ich das überhaupt an?
 Mit der Logik will ich nichts zu tun haben!
- DS: Wo liegen denn jetzt überhaupt die Modelle? Wir müssen die kontinuierlich überwachen und brauchen sie in unserem Account!
- DEV: So wir haben alle libraries hochgezogen!
 Warum lassen sich denn jetzt plötzlich die
 Modelle nicht mehr lesen?
- ...

- Wer sind wir und was machen wir?
- Kontext-Einordnung: Condition Monitoring bei der KSB
- Pain Points: Der Schrei nach MLOps
- Unsere Lösung

Architektur-Sicht

Organisations-Sicht

Technische Details

Fazit

Architektur- und Organisationssicht



KLARE VERANTWORTLICHKEITEN

Das Data Science Team stellt sicher, dass die Sagemaker Endpunkte zu jeder Zeit nutzbar sind. Es kümmert sich nicht um Scaling, veränderte Inputs, etc.



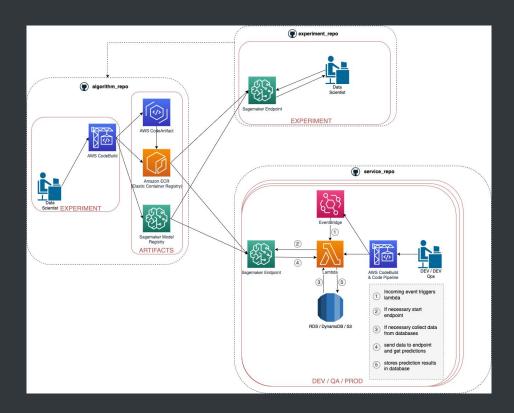
MODELL-ÜBERWACHUNG

Gerade wenn ein Service live ist, kann das Data Science Team über die Model registry die Modellnutzung, Model Drifts, Data Drifts etc. überwachen.



MODELL-WEITERENTWICKLUNG

Da die Hoheit über die Modelle und deren Interaktion zu keinem Zeitpunkt abgegeben wird, sind Weiterentwicklungen problemlos möglich. Aus DEV Sicht muss dann nur der neue Endpunkt verwendet werden





Architektur- und Organisationssicht



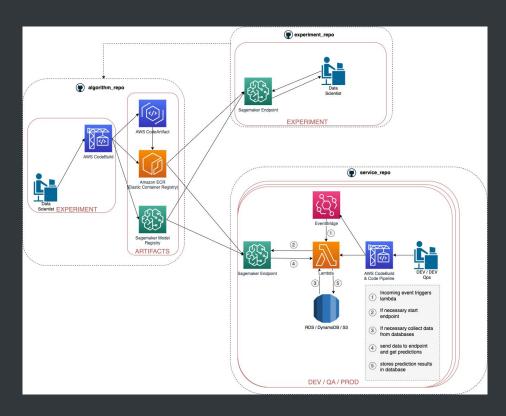
KOMPETENZERWEITERUNG NOTWENDIG

Das Data Science Team muss sich mit Themen wie CI/CD, Containerisierung, Endpunktversionierung etc. auseinandersetzen.



ERHÖHTE INFRASTRUKTURKOSTEN

Die lose Kopplung führt zu einer Erhöhung der Infrastrukturkosten. Nach unserer Erfahrung überwiegt der Effizienzgewinn um eine Vielfaches.





Technische Details: Sagemaker Model Registry



Was ist eine Model Registry?

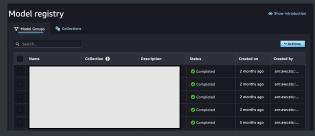
- Plattform & (G)UI, um Machine Learning Modelle zu
 - o verwalten (Versionierung) & organisieren sowie
 - deren Performance zu überwachen
- Schnittstelle zwischen Data Science & DEV

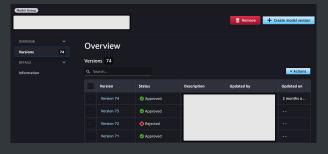


Deep Dive: Sagemaker Model Registry Spezifika

- Hierarchische Struktur unterteilt in Model Collections, Model Groups und Versionen
- Modelle sind (z.B. als tar-file) in S3 abgelegt
- Model Registry enthält ModelPackage = Metadaten zu Modell, u.a.:
 - Ressourcen-Identifier (ARN) des Modells
 - Versionsnummer
 - Approval Status
 - Infos zur Inferenz
 - o Metriken
 - Custom(er) Metadata
- Cross Account Access auf Model Registry









Technische Details: Sagemaker Endpoints



Was ist ein Sagemaker Endpoint?

- Abstrakte Instanz, auf der ein oder mehrere ML Modelle laufen.
- kann über API aufgerufen werden
- Rechenleistung kann individuell angepasst und bei Bedarf (automatisch) hochskaliert werden



Deep Dive: Was brauche ich zum Starten eines Endpunktes?

- Spezifikation: Singlemodel oder Multimodel Endpoint
- (Docker)Image aus der ECR (public oder custom)
- Wahl der Instanz (Rechenleistung)
 - Möglichkeiten für automatisches Scaling



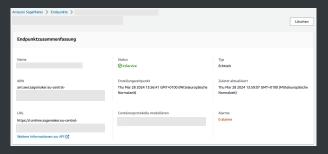
Deep Dive: Welche Art von Endpunkt brauche ich?

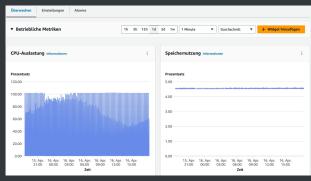
Single Model Endpoint

fixes Modell

Multimodel Endpoint:

- → verschiedene Modelle
- → Modell muss bei Aufruf spezifiziert werden







- Wer sind wir und was machen wir?
 - Kontext-Einordnung: Condition Monitoring bei der KSB
- Pain Points: Der Schrei nach MLOps
- Unsere Lösung
 - Architektur-Sicht
 - Organisations-Sicht
 - Technische Details
- **Fazit**

FAZIT

Was solltet ihr aus diesem Vortrag mitnehmen?



wachsender Weiterentwicklungsbedarf von ML Modellen und Trennung von DEV und Data Science

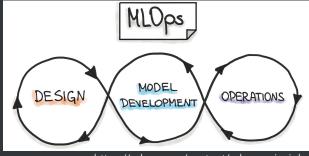
- → Einführung von MLOps Vorgehensmodell
 - verringert Reibung
 - bringt Geschwindigkeit und Effizienz



Abgrenzung sowie Schaffen von Schnittstellen zwischen DEV und Data Science

- → Model Registry
- → Endpunkte

AWS Sagemaker ist zuweilen unintuitiv ("der Teufel steckt im Detail"), bietet aber gute Funktionalität und Skalierbarkeit



https://ml-ops.org/content/mlops-principles



IHRE KÖPFE FÜR MLOPS



SIMON KNELLER Head of Industrial Analytics & IoT



+49 160 967 648 04



simon.kneller@esentri.com



DR. JOHANNES EHLERT Senior Consultant Data & Al



+49 151 704 281 77



johannes.ehlert@esentri.com



